



# Landbote



Das amtliche Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinden Tauscha mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Tauscha, Würschnitz, Zschorna und Thiendorf mit den Ortsteilen Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Thiendorf, Welxande

Mai 2014

Gemeinde Thiendorf

## Anerkennung für Thiendorfer Unternehmen



Blick in den Erweiterungsbau

Am Freitag, dem 11. April 2014, am späten Nachmittag besuchte der Bundesminister des Inneren Dr. Thomas de Maizière, der Sächsische Minister für Umwelt und Landwirtschaft Frank Kupfer, unser Landrat Arndt Steinbach sowie der Landtagsabgeordnete Sebastian Fischer das Unternehmen Elsner pac Jungpflanzen Thiendorf GbR. Grund des Besuches war die Fertigstellung der getätigten Investition zur Erweiterung der Produktionsflächen unter Glas auf insgesamt 40.000 Quadratmetern. Wenn auch etwas verspätet überreichte der für Gartenbau zuständige Minister Frank Kupfer dem Unternehmen einen Fördermittelscheck in Höhe von 1,0 Mill. Euro.

Die anwesenden Gäste waren beeindruckt von der Blütenpracht auf 4 ha Fläche sowie vor allem von der modernen technischen Ausrüstung und auch der internationalen Produktions- und Handelstätigkeit. Allein die Schaffung der vielen Arbeitsplätze für Thiendorfer zeigt die Richtigkeit der vor etwa 20 Jahren getroffenen Entscheidung zur Errichtung einer Gärtnersiedlung.

Das Unternehmen sucht für dieses Jahr interessierte Jugendliche, welche die 4 Ausbildungsplätze als Zierpflanzengärtner beanspruchen.



Der freudige Moment, die Übergabe des Fördermittelschecks durch den Minister Frank Kupfer an die Geschäftsführerin Martina Feindura



Beide Minister mit dem Bürgermeister beim Rundgang

## ■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

## ■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf  
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0  
Fax 03 52 48 / 840-20

*Wir gratulieren unseren Jubilaren  
und wünschen Ihnen alles Gute,  
vor allem recht viel Gesundheit*

### ■ zum 65. Geburtstag

02.05. Herr Ingolf Herdler  
in Ponickau

### ■ zum 70. Geburtstag

20.05. Frau Angela Fiedler  
in Sacka

### ■ zum 75. Geburtstag

09.05. Herr Helmut Mamitzsch  
in Ponickau

### ■ zum 80. Geburtstag

18.05. Herr Walter Stephan  
in Ponickau

### ■ zum 90. Geburtstag

23.05. Frau Gertraud Küllmann  
in Welxande  
24.05. Frau Gertraud Kynast  
in Thiendorf

## Aktuelles aus der Gemeinde

### ■ Sie haben die Wahl!

Am 25. Mai 2014 sind die Einwohner aufgerufen die Vertreter für den Gemeinderat und den Kreistag zu wählen. Gleichfalls findet an diesem Tag parallel die Wahl zum Europäischen Parlament statt.

In Vorbereitung ist bereits die Wahl zum Bürgermeister in unserer Gemeinde sowie des Sächsischen Landtages am 31. August 2014.

Freie demokratische Wahlen gehören nunmehr seit über 20 Jahren zu unserem politischen Selbstverständnis. Wer am Wahltag zu Hause bleibt überlässt anderen die Entscheidung über die weitere Entwicklung unserer Heimat. Nutzen sie diese Chance und geben Sie denjenigen Kandidaten Ihre Stimme, welche entsprechend Ihrer Meinung am besten die Gestaltung unserer Gemeinde unterstützen und positiv beeinflussen.

**Folgende Wahlvorschläge wurden für die Gemeinderatswahl der Gemeinde Thiendorf zugelassen:**

Christlich Demokratische Union CDU	Regionalbauernverband Elbe/Röder e.V.	Freie Wahlliste „Für die Zukunft unserer Dörfer“
Bewilogua, Ronald Tanner, Sebastian Reinhardt, Ingolf Grafe, Rainer Pawel, Günter Grohs, Thomas Wiedemann, Marcel Beyer, Detlef Klein, Mario Grafe, Philipp	Bauschke, Gunter Noack, Lothar Noack, Jörg Noack, André Neugebauer, Ronny Wilhelm, Steffen Beckmann, Martin Freund, Marvin Küllmann, Armin Krüger, Maik	Böhme, Friedemann Krause, Alexander Reiche, Anke

Entsprechend der öffentlichen Bekanntmachung des Landkreises Meißen wurden in dem für uns zuständigen Wahlkreis 8 (Gemeinde Moritzburg, Stadt Radeburg, Gemeinde Tauscha, Gemeinde Thiendorf) folgende Wahlvorschläge zugelassen:

<b>1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)</b> Huth, Jürgen Fuhrmann, Kerstin Freund, Armin Schempp, Christoph Koch, Christina John, Volker Reichardt, Bärbel Bewilogua, Ronald Klingner, Gabriele Dr. Gerhartz, Heinrich Tanner, Sebastian	Moritzburg Radeburg Thiendorf Tauscha Ebersbach Moritzburg Radeburg Thiendorf Radeburg Moritzburg Thiendorf	<b>5. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)</b> Schmidt, Silvia Meißen
<b>2. DIE LINKE (Die Linke)</b> Stannek, Rüdiger Böttcher, Rüdiger Scheibe, Hans-Ullrich	Radeburg Moritzburg Thiendorf	<b>6. Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Grüne)</b> Schmidt, Ralf Coswig
<b>3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b> Dulig, Johann Eifert, Andrej Zogelmann, Peter Dr. von Loh, Dietrich Mögel, Enrico Vogel, Heiko	Moritzburg Moritzburg Moritzburg Moritzburg Moritzburg Moritzburg	<b>7. Freie Wähler Kreisverband Meißen e.V.</b> Hübler, Andreas Herklotz, Christfried Radeburg Radeburg
<b>4. Freie Demokratische Partei (FDP)</b> Schwarz, Jürgen Dr. Schneider, Matthias Harzdorf, Helge	Moritzburg Radebeul Moritzburg	<b>8. Deutsche Soziale Union (DSU)</b> Creutz, Christian Rogge, Bernd Bauer, Gerald Keul, Axel Matthes, Jürgen Naumann, Jörg Pilz, Ronny Noack, Daniel Radeburg Radeburg Schönfeld Moritzburg Schönfeld Thiendorf Thiendorf
		<b>9. Alternative für Deutschland (AfD)</b> Dr. Muster, Kirsten Moritzburg
		<b>12. Bürgerbewegung pro Deutschland (pro Deutschland)</b> Rosenkranz, Thomas Klemm, Reinhardt Klipphausen Meißen
		<b>13. Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)</b> Salitz, Toni Jürgen Radeburg

## Neues von der Feuerwehr

### ■ Ffw Thiendorf:

Ihren Dienst im Mai führten die Kameraden der Feuerwehr Thiendorf bei der Firma Elsner pac im Gewerbegebiet durch. Nach der Erweiterung des Gewächshauskomplexes auf über 3 ha Größe war ein Vororttermin notwendig. Es war für alle Kameraden interessant zu erfahren, wie die Produktion von statten geht. Es galt auch zu erkunden, in welchen Abteilungen sich welche Rettungsmöglichkeiten und Fluchtwege befinden. Auch wurde über eventuelle Anfahrtsmöglichkeiten der Feuerwehr diskutiert. Dank geht an Gerald Kotte, der uns sehr anschaulich alles vorführte.

2 Einsätze hatte die Feuerwehr im letzten Monat gehabt. Zum einen ein Brand zur Mittagszeit, der sich als angemeldetes Feuer des Bauhofes heraus stellte, sowie ein Fehlalarm im Altersheim Schönfeld gegen 1.33 Uhr, wo die Brandmeldeanlage zurück geschaltet wurde. Die Kameraden Stanley Kleinichen und Patrick Schreyer nahmen am Mount-Everest-Treppenlauf in Radebeul teil und vertraten die Feuerwehr würdig unter 180 Teilnehmern. Dafür gilt unser Dank.

Jörg Noack Wehrleiter



### ■ Feuerwehr Sacka informiert:

Am 25. April fand wieder eine Firmenbesichtigung in unserem Sacka statt. Diesmal waren wir in der Metallbaufirma Dietmar Quosdorf vor Ort. In einem Rundgang durch die Produktionshalle und dem Firmengelände hat uns Dietmar Quosdorf über brandschutztechnische Vorrichtungen, Brandlastschwerpunkte sowie über Zugangsmöglichkeit in einem Notfall informiert. Fragen im sachlichen Miteinander wurden erläutert und nach Lösungen gesucht. Für uns alle war es ein wichtiger Meilenstein für die örtliche Ausbildung unserer Kameraden im Ort, um im Fall eines notwendigen Einsatzes zielorientierter vorgehen zu können. Herzlichen Dank an Dietmar Quosdorf für die Führung durch seinen Betrieb, denn ihm war dies wichtig in Sachen vorbeugenden Brandschutzes. Für den anschließenden Durststiller sagen alle Kameraden - "Gut Wehr".

Die nächste Firmenbegehung ist für den 20. Juni in der Firma Kaffee ETC Automaten-service Maik Meißner in Sacka geplant.

Kirschner (stellv. Wehrleiter)



### ■ Feuerwehrdienst am 11. Mai 2014 der Freiwilligen Feuerwehren Lüttichau und Ponickau!



Am Sonntagmorgen 9.00 Uhr trafen sich 19 Kameraden beider Wehren zum gemeinsamen Dienst. Thema war der Löschangriff in der Grundschule Ponickau, Ausbildung an der TS-8, dem Notstromaggregat sowie Funkausbildung. Es wurden 3 Gruppen gebildet, und diese wechselten dann untereinander. Bei dem Löschangriff in der Grundschule wurde eine besondere Art des Schlauchlegens angewendet. So vermeidet man, dass gekuppelte Schläuche in Gebäuden an Geländern oder Türrahmen hängen bleiben können. Ein anderer Vorteil ist der Zeitgewinn, da das

Strahlrohr und das Absperrventil schon angekuppelt sind. Bei einigen Kameraden herrschte Skepsis, dass diese Art funktionieren könnte, hinterher waren sie anderer Meinung. Bei einem gemeinsamen Bier nach dem Dienst wurde ausgewertet, zum Mittag waren alle zu Hause. Danke an alle Kameraden beider Wehren für ihre Einsatzbereitschaft, eine gemeinsame Dienstdurchführung wird es wohl öfter geben.

Friedemann Böhme, WL/GWL



## Aktuelles aus unserer Grundschule Ponickau

Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ponickau  
01561 Thiendorf OT Ponickau,  
Ortrander Straße 23  
Tel.: 035755/722  
Fax: 035755/550498  
E-Mail: grundschule-ponickau@web.de



### ■ Anmeldung Schulanfänger zum Schuljahr 2015/16

Alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2015** 6 Jahre alt werden, sind zum Schuljahr 2015/16 schulpflichtig. Die Anmeldung der Kinder durch die Eltern erfolgt an der Grundschule Ponickau am **09.09.2014, um 19.00 Uhr**, im Rahmen eines ersten Elternabends. Die Einladungen gehen den betroffenen Eltern durch die Kindereinrichtungen zeitnah zu.

Für Eltern, deren Kinder keine Kindereinrichtung besuchen, gilt diese Mitteilung als Einladung zur Teilnahme an diesem Elternabend und als Aufforderung zur Anmeldung ihrer schulpflichtigen Kinder.

Ebenso sind die Eltern eingeladen, deren Kinder bis zum **30.9.2015** 6 Jahre alt werden und die Eltern eine Einschulung im Schuljahr 2015/16 wünschen.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte die **Geburtsurkunde ihres Kindes** mit.

Mit freundlichen Grüßen  
A. Haase (Schulleiterin)

## Achtung!

### Vorinformation für unser Schulanfängereltern

Am Dienstag, dem 10. Juni, findet um 16.30 Uhr der Elternabend zur Vorbereitung des Schulstarts statt. Die Schulanfänger werden in dieser Zeit durch Mitglieder unseres Schulfördervereins betreut. Eine persönliche Einladung erhalten Sie mit dem Aufnahmebescheid, der erst Anfang Juni erstellt werden darf.

Die Schulaufnahmefeier am 30. 8.14 wird um 10.30 Uhr beginnen. Der Gottesdienst zum Schulanfang in der Ponickauer Kirche beginnt um 9.30 Uhr.

A. Haase (SL)

## Das sollten Sie sich vormerken:

Hiermit sind alle herzlich in die Grundschule Ponickau eingeladen!

Beim diesjährigen Schulprojekt werden Sie dieses Jahr die Kinder nicht in der Kinderspielstadt erleben, sondern in der spannenden Zeit des Mittelalters. Wir würden uns über Gäste am **15., 16. und 17. Juli in der Zeit von 8 bis 11.30 Uhr** sehr freuen. Sie können die Kinder beim Erforschen des Mittelalters erleben und am 17. Juli beim Mittelalterfest der Schule dabei sein. Wenn Sie uns und natürlich die Kinder beim Mittelalterfest unterstützen könnten, wären wir über einen Anruf in der kommenden Woche sehr dankbar(035755 722).

Die Lehrerinnen der Grundschule Ponickau

### ■ Schwimmlager

Wie in jedem Jahr fand für die Schüler der 2. Klasse, im Rahmen des Sportunterrichtes, der Schwimmlehrgang in der Schwimmhalle in Lauchhammer statt. Ein tolles Ergebnis können wir auch in diesem Jahr verzeichnen. In diesem Jahr waren die meisten Kinder schon super vorbereitet, haben durch das Arrangement der Eltern die Bedingungen für das Seepferdchen schon im Vorfeld erfüllt. Fleißiges Üben und tolle Bedingungen haben es ermöglicht, dass 6 Kinder die Bedingungen für das Schwimmbzeichen in Silber, 9 Kinder die Bedingungen für das Schwimmbzeichen in Bronze und 6 Kinder das Seepferdchen erreichten. Darauf könnt ihr sehr stolz sein, Klasse 2!



## Aktuelles aus unserer Grundschule Ponickau

### Exkursion nach Dresden

Am 8. April 2014 waren wir, die Klasse 4 aus Ponickau, in Dresden zur Exkursion. Uns hat eine sehr nette Frau namens Gerlind geführt. Getroffen haben wir uns auf der Brühlchen Terrasse. Als erstes sind wir über die Augustusbrücke gegangen, dabei sollten wir unsere Schritte zählen. Ich bin auf 400 bis 500 Schritte gekommen. Der Weg führte zu 3 Sandsteinkarten, dort sollten wir heraus finden, wo die Altstadt und die Neustadt liegt. Danach sind wir zum Goldenen Reiter gegangen. Anschließend sind wir unter die Augustusbrücke hingeführt worden. Dort waren Zeichnungen, wie Dresden aufgebaut worden war. Über die Augustusbrücke gelangten wir zurück. So gelangten wir zur Frauenkirche und ins Innere. Nach der Kirche war der Kürtenzug an der Reihe. Der Kürtenzug hat 35 Legenden und ein Märchen. Es war ein Reim angebracht er heißt: "Du alter Stamm, sei stets erfreut in edler Kürten Reihe, wie alle Zeit dem Volk dir weilt die alte deutsche Treue." Danach mussten wir uns von Gerlind verabschieden, aber natürlich waren wir auch im Zwinger. Mittagessen waren wir in der Pragerstraße. Und schon saßen wir wieder im Zug. Der Ausflug hat allen Spaß gemacht.

Sarah Jentsch

### ■ So sehen Sieger aus!

Dieses Jahr hat es endlich geklappt! Wir haben den Schulpokal beim Inliner-Event in Großenhain gewonnen! Auch wenn wir leider keine Schüler der 1. Klasse mit am Start hatten, hat die tolle Leistung aller anderen Wettkämpfer unserer Schule überzeugt. Inliner fahren ist ja eher eine Freizeitsportart, die auch in der Freizeit trainiert wird. Die Schüler der Grundschule dürfen aber 2x im Jahr ihre Inliner mit zum Sportunterricht mitbringen. Da dürfen sie den anderen Schülern zeigen, was sie schon alles können, sich Tipps geben lassen, trainieren und natürlich die Ausdauer schulen. Es hat sich also richtig gelohnt, dass ihr so toll geübt habt. Herzlichen Glückwunsch!

Das Wichtigste ist, wir haben beim Fahren Spaß, bewegen uns, staunen über unsere Fortschritte und verletzen uns nicht. Übt also in der Freizeit weiter, denn im nächsten Jahr müssen wir den Pokal verteidigen!



### ■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Bürgermeister Armin Freund · Anschrift: Kamenzer Straße 25 · 01561 Thiendorf ·  
Telefon 03 52 48/840-0 · Telefax 03 52 48/840-20  
E-Mail: post@thiendorf.de · Satz und Druckorganisation: RIEDEL – Verlag & Druck  
KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon: 0 37  
22/505090, Fax: 0 37 22/5050922, E-Mail: info@riedel-verlag.de ·  
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

**Der nächste Landbote erscheint  
am 20. Juni 2014  
Redaktionsschluss ist der 10. Juni 2014**



## Aktuelles aus unseren Kindertagesstätten

### ■ Montessori Kinderhaus Ponickau:

#### Ausflug in die Königsbrücker Heide

Zum Abschluss unserer Osterferien führten wir eine Radtour zum Königsbrücker Aussichtsturm, dem Haselbergturm durch.

Einen Tag vorher überprüften wir alle Fahrräder auf Fahrtüchtigkeit und kleine technische Mängel wurden gleich behoben. Außerdem zeigten die Kinder ihre sichere Fahrweise bei einem Fahrradtraining.

Am Freitag starteten wir, in kompletter Fahrradausrüstung, mit unseren Erzieherinnen zum Königsbrücker Aussichtsturm.

Tolles Wetter begleitete uns. Fast die ganze Tour ging es durch eine wunderschöne Wald- und Heidelandschaft. Große Geschicklichkeit, Ausdauer und ein gutes Fahrverhalten war gefragt.

Unsere 1. Station war der Biberpfad. Der Biber gestaltete hier ihren eigenen Lebensraum ohne Eingriff des Menschen. Wir waren fasziniert von der Urwüchsigkeit und Gestaltung in dieser unberührten Natur.

An Informationstafeln konnten wir viel Wissenswertes über dieses Naturschutzgebiet erfahren. Vom Biberpfad ging es an den See der Freundschaft vorbei bis zum Aussichtsturm.

Alle freuten sich, trotz langer gefahrener Strecke, auf die Eroberung des Turmes.

156 Stufen mussten wir steigen, ehe uns die wunderschöne Aussicht überwältigte. Wir hatten so schönes Wetter, dass wir sogar den Ostergebirgskamm sahen. Die Natur lag uns zu Füßen. Genug gesehen führen wir zur neu errichteten Biberhütte an den See der Freundschaft zurück. Wir hatten noch so viel Energie, dass wir den See umliefen um weitere tolle Entdeckungen zu machen. So trafen wir noch Angler, welche uns von der hiesigen Fischwelt berichteten und konnten auch Kraniche und Fischreiher beobachten.

Punkt um 12.00 Uhr kam das Pizzauto vom Italiener Angelo D'errico und unsere Ausdauer und tolle Fahrleistung wurde mit einer leckeren Pizza für jeden belohnt.

Vielen Dank an Angelo D'errico.

Gut gesättigt und zufrieden traten wir unsere Heimtour an.

Insgesamt sind wir 38 km mit dem Fahrrad gefahren und wir waren stolz auf uns selbst.

Es war ein toller Tag.



## Vereine/Sonstiges

### ■ Osterfeuer Ponickau 2014

#### Danke

- den fleißigen Helfern!
- den Kindern, Eltern, Großeltern, Bekannten und Verwandten, die unsere Gäste waren!
- dem Spargelhof Ponickau für die Bereitstellung der Verkaufshütte!
- Raumausstattung Jörg Seidel für das Sponsoring des Hauptpreises beim Eierrollen!
- der Freiwilligen Feuerwehr Ponickau!
- dem Osterhasen, der Zeit gefunden hat, uns beim 3. Ostereierrollen zu unterstützen!

FSV 93 Ponickau e.V.



### ■ Terminänderung Mitgliederversammlung FSV 93 Ponickau e.V.

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 28.05.2014 um 19 Uhr im Sportlerheim statt.

### ■ 29.05.2014 - Himmelfahrt

Das Sportlerheim ist ab 10 Uhr geöffnet.

Der Vorstand

## Vereine/Sonstiges

### ■ Zwei Samstage für den Verein - Arbeitseinsatz des FSV 93 Ponickau e.V.



Am 26.04. und am 03.05.2014 waren Mitglieder des Vereins zum Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz in Ponickau.

Dabei wurden in Eigeninitiative der Sportplatz rekultiviert, der Wasseranschluss für das Vereinsheim wieder neu gelegt und angeschlossen und die Wasserpumpe gereinigt und wieder instandgesetzt.

Ein großes Dankeschön geht an Tobias Philipp und Jörg Ende, die als Freunde und Nichtvereinsmitglieder mit großer Unterstützung und Einsatz bei der Arbeit dabei waren.

*Der Vorstand*



### ■ Die „Quirlis“ werden 15 Jahre alt

Jeden Mittwoch treffen sich viele Mädels und auch einige Jungs in der Turnhalle in Ponickau, um sich nach Musik zu bewegen. Natürlich ist die Rede von den „Quirlis“.

In diesem Jahr gibt es Anlass, auf diese Mädchen und Jungs im Alter zwischen 4 und 10 Jahren ein besonderes Augenmerk zu legen. Sie werden ihren 15. Geburtstag feiern. Ja, seit 15 Jahren bietet sich diese Gelegenheit für die Kinder unserer Umgebung. Angefangen hat alles am 17. März 1999. An diesem Tag fand die erste Tanzübungsstunde statt. Am 5. Juni 1999 wurden wir offiziell in den Ponickauer Sportverein aufgenommen und wir präsentierten zum ersten mal ein kleines Tenzprogramm. Es folgten viele weitere und wir sind stolz darauf, vielen Menschen viel Freude gebracht zu haben.

Zehn Jahre später wurde unsere Turnhalle umgebaut und am 2. August feierlich eingeweiht mit einem zünftigen Jubiläumsfest anlässlich unseres 10jährigen Bestehens.

Die Tanzstunden gingen weiter. Ich war schon lange auf der Suche nach Unterstützung. Einige versuchten es. Sogar ein ausgebildeter Animater mischte einige Male die Truppe auf, aber es entwickelte sich keine Beständigkeit. Doch da gab es eine junge Frau, die selbst einmal ein fleißiges Tanzkind war und das Interesse und den Kontakt nie verloren hat. Die Rede ist von unserer Elisabeth, ohne die wir uns unser Tanzleben gar nicht mehr vorstellen können. Seit fünf Jahren arbeiten wir nun gemeinsam, setzen Ideen um und tragen zur Unterfraltung bei verschiedenen Anlässen bei.

Nun, fünf Jahre später, wollen wir wieder mit euch allen feiern Anfang Juli (genaue Zeiten werden noch bekanntgegeben) wird es wieder eine



Party geben. Ganz, ganz fleißig arbeiten die Kinder mit Elisabeth an einem Highlight, welches es in unserer 15-jährigen Geschichte noch nicht gegeben hat. Unterstützt werden wir ganz toll und umfangreich durch Eltern und Großeltern, an die wir schon jetzt ein dickes, dickes Dankeschön schicken. Neugierig geworden? Dann verfolgt in den nächsten Wochen die Infos, die die Quirlis betreffen.

Hallo ehemalige Tanzmädels und -jungs! Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr euch bei uns meldet und wir euch zu diesem Jubiläumsfest begrüßen könnten.

*S. Hartrampf*

## Vereine/Sonstiges

### ■ Spassolympiade auf dem Sportgelände des SV Thiendorf

Alle Sportbegeisterte aus den Ortsteilen der Gemeinde Thiendorf und Gäste aus den Sportvereinen der Gemeinden Tauscha, Schönfeld und Lampertswalde sowie alle Zuschauer und Fans die mit uns Spaß haben wollen, sind herzlich eingeladen zu Spaß und Spiel für Groß und Klein.

**Am Sonntag, 13.07.2014 von 10 bis 14 Uhr auf dem Sportgelände des SV Thiendorf**

Es erwarten Euch wieder spaßorientierte Wettkämpfe unserer Volleyballer, Preiskegeln und Angebote unserer Tennis-Gruppe für Kinder und Erwachsene. Die Kleinsten (3 bis 7

Jahre) können mit unserer „FLIZZY“-Maus das Sächsische Kindersportabzeichen ablegen. Wie Ihr euch anmelden könnt, erfahrt Ihr in der nächsten Ausgabe des Landboten.

Beginnen werden wir wieder mit einem Showprogramm der Thiendorfer Tanzmäuse und ei-

ner obligatorischen Erwärmung. Am Ende gibt es für alle Kinder eine Überraschung und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

*Macht alle mit!  
Auf die Plätze, fertig, Spaß!*



### ■ 14. Tischtennis-Frühlingsturnier des SV Sacka

Am 1. Mai war es wieder soweit. 28 junge und junggebliebene Tischtennisfreunde waren der Einladung des SV Sacka gefolgt und trafen sich nun schon zum 14. Mal zu ihrem Frühlingsturnier in der Sackaer Multifunktionshalle. Nach Grußworten des neuen Vereinsvorsitzenden Axel Schmidt und des neuen Sektionsleiters Wolfram Kriebel eröffnete, wie schon in den vergangenen Jahren, Spielleiter Dirk Mocker den sportlichen Vormittag. Erfreulich war der gute Zuspruch von mehreren jungen Nachwuchsspielern, die somit in einer eigenen Spielgruppe antraten, um ihre Besten zu ermitteln.

Bei den Erwachsenen Damen und Herren wurde wieder im altbewährten Doppel-KO-System gespielt. Und so gab es in beiden Spielgruppen sehr spannende, sehenswerte Spiele auf hohem Niveau und mit viel sportlich fairem Einsatz. Timo Boll und Dimitrij Ovtcharov hät-



ten wohl nicht schlecht gestaunt - waren aber leider nicht angemeldet.

Am Ende standen die Sieger fest und wir gratulieren unseren besten Nachwuchsspielern.

Platz 3: Pauline Ramm, Welxande

Platz 2: Marc Tanner, Stölpchen

Platz 1: Georg Tanner, Stölpchen

Bei den Erwachsenen gingen die Platzierungen an:

Platz 3: Matthias Schenke, Stölpchen

Platz 2: Torsten Reinhardt, Dobra

Platz 1: Philipp Naumann, Dresden

Der abschließende „Profi“-Showkampf zwischen Rene Eichler und Dirk Mocker war für alle ein Hingucker, den Dirk Mocker für sich entscheiden konnte.

Und so ging das Turnier gegen 13.00 Uhr mit anhaltenden Fachgesprächen, heißer Wurst und kühlem Bier zu Ende.

**Allen, die zum guten Gelingen unseres Frühlingsturniers beitrugen, nochmals ein herzliches Dankeschön.**

*B. Naumann  
Sportverein Sacka*



## Vereine/Sonstiges

### ■ Groß und Klein beim Arbeitseinsatz in Sacka

„Nimm dir die Zeit, um zu arbeiten - es ist der Preis des Erfolges.“

Zufrieden sind auch wir mit unserer Arbeit. Die Außenanlagen vor der Multifunktionshalle Sacka sehen wieder gepflegt aus. Am Dienstag, den 29.4.2014, trafen sich einige Frauen vom SV Sacka um die Rabatten wieder auf Vordermann zu bringen. Wie auf dem Foto zu sehen ist, haben Groß und Klein erfolgreich zusammengearbeitet.

Auf diesem Wege bedanke ich mich recht herzlich bei den fleißigen Helferinnen Margitta Schmidt und deren Enkelin, Rosi Teichmann, Regine Gräber, Renate Kriebel und Cornelia Schröter.

Bleiben auch Sie in Bewegung - das hält jung und schön.

Ihre  
Mandy Kriebel  
Aerobictrainerin SV Sacka



Das Foto wurde von Wolfram Kriebel erstellt. Auf dem Foto sind Margitta Schmidt mit Enkelin, Renate Kriebel, Mandy Kriebel und Cornelia Schröter zu sehen.

### ■ Ein Ausflug in die sächsische Geschichte

Am Mittwoch vor Ostern waren wir Ponickauer, Lüttichauer und Naundorfer Seniorinnen und Senioren wieder einmal auf Entdeckungstour. Mit einem Bus des Reiseunternehmens Wünsche aus Schwepnitz ging es zur Hubertusburg nach Wermisdorf bei Leipzig.

Wir waren überrascht, eine so überwältigende Anlage vorzufinden. Während der Führung erklärte man uns, dass das Schloss 1721 nach dem Vorbild des Versailler Schlosses errichtet wurde und August dem Starken, später auch seinem Sohn August III., beide Könige von Polen, als kurfürstlich-sächsisches Jagdschloss diente.

Während des 7-jährigen Krieges wurden die prunkvoll eingerichteten Gebäude von den Preußen völlig ausgeplündert. Erhalten blieb jedoch die im Hauptgebäude befindliche Katholische Schlosskapelle, die nach dem 2. Weltkrieg von den Russen als Offizierskasino genutzt wurde. Die meisten Gebäude stehen jedoch leer. In einem befinden sich das Sächsische Staatsarchiv, zur Zeit auch die Archivalien des Kölner Stadtarchivs, das 2009 eingestürzt war, die Restaurierungsabteilung der Zentralwerkstatt u.a..

Zur äußerst wechselhaften Geschichte gehörte die Nutzung der Anlage z.B. als Lazarett, psychiatrische Klinik, Krankenhaus oder für schulische Zwecke.

Die umfassende Sanierung des gesamten Komplexes, sichtbar vor allem an den schönen Außenfassaden, obliegt allein dem Freistaat Sachsen.

Heute nutzt man die ehemals königliche Jagdresidenz Hubertusburg u.a. zur Schlössernacht, die dieses Jahr am 10. Mai zum 6. Mal stattfand, für Besichtigungen, Ausstellungen, Konzerte und verschiedenste musikalische und andere Überraschungen.

Im Landhotel und Gasthaus „Zum Goldenen Hirsch“ wurden wir liebevoll bewirtet. Nach dem Kaffeetrinken fand auch noch eine mittelalterliche Modenschau statt.

Wir danken unserer Inge für die Organisation, denn mit viel Wissen angereichert endete dieser interessante vorösterliche Ausflug.

H. Stephan



**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

**Anzeigentelefon:  
03722/50 50 90**

### Einladung

# zum Dorffest in Sacka am 28. Juni 2014

Wir laden alle Einwohner aus Sacka und Stölpchen und den umliegenden Gemeindeortsteilen ganz herzlich ein, mit uns einen schönen und vergnüglichen Tag im Wäldchen in Sacka zu verbringen.

### Folgendes Programm erwartet sie:

Ab 15.00 Uhr           Kaffee und Kuchen  
Spaß für Kinder und Erwachsene (Kegeln, Torwandschießen, Leitergolf usw.)  
Vorführung der Gärtnerei Hübner aus Schönfeld  
Tombola

Ab 19.30 Uhr           Tanzabend mit DJ „Hannes“ und für die Freunde der Live - Musik die  
Gruppe „Flash - Point“ (Kneipen - Rock)

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Sie und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Herzlichst  
Ihr Dorfclub Sacka e.V.

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

### ■ Information zur Öffnung des Standesamtes

Das Standesamt in der Gemeindeverwaltung Schönfeld ist am 30. Mai 2014 geschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Ruhland  
Sekretariat des Bürgermeisters  
der Gemeinde Schönfeld

Straße der MTS 11  
01561 Schönfeld

Tel.: 035248/834-0  
Fax: 035248/834/128

E-Mail:  
sekretariat@gemeinde-schoenfeld.de

### ■ Wasser- und Bodenanalysen

Am **Donnerstag, den 12. Juni 2014** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit

in der Zeit **von 11.00 - 12.00 Uhr**

**in Thiendorf, im Kulturhaus, Kamenzer Str. 25,**

**von 13.30 - 14.30 Uhr**

**in Meißen, im „Hahnemannzentrum e.V.“, Leipziger Str. 94,**

und

**von 16.00 - 17.00 Uhr**

**in Radebeul, im Technischen Rathaus, Pestalozzistr. 8,**

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Freundliche Grüße  
Stephan

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Ortsübliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat Tauscha fasste in seiner Sitzung am 06. Mai 2014 nachfolgende Beschlüsse:

#### B IV/05/06/2014

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Umbau Nebengebäude - Einbau Wochenendhaus auf dem Flurstück 156/1 der Gemarkung Zschorna“ zu erteilen.

Antragsteller ist Herr Henry Thielsch-Sachse, wohnhaft in 01561 Ebersbach, OT Rödern, Königsbrücker Str. 2

#### B IV/05/07/2014

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Bauvorbescheid für das Bauvorhaben: „Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 30/9 der Gemarkung Würschnitz“ zu erteilen.

Antragsteller sind Dana und Torsten Ostermann, wohnhaft in 74564 Crailsheim, Beuerlbacher Str. 70

#### B IV/05/08/2014

1. Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Tauscha-Anbau“ entsprechend § 31 BauGB für das Flurstück 610/8 der Gemarkung Tauscha zu erteilen.

- Die Befreiung betrifft die bauordnungsrechtliche Festsetzung zu
- Garagen - Standort der Garage außerhalb der dafür festgesetzten Fläche
  - Solaranlagen - das Verlegen einer Solaranlage über der Dachfläche

2. Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 610/8 der Gemarkung Tauscha“ zu erteilen.

Antragsteller ist Herr Andreas Knitze, wohnhaft in 01640 Coswig, Am Mittelfeld 2a

### ■ Bürgermeister vereidigt

Am 06. Mai 2014 wurde in der Gemeinderatssitzung im Kulturraum Tauscha der neue Bürgermeister durch den stellvertretenden Bürgermeister Wolfgang Hausdorf vereidigt. Damit hat der am 23. März 2014 gewählte Bürgermeister Hans-Ullrich Scheibe seinen Eid für die Gemeinde Tauscha abgelegt.

### ■ Sitzung des Gemeinderates

Am Dienstag, den 01.07.2014 findet um 19.00 Uhr unsere nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Kulturraum Tauscha statt. Dazu lade ich alle interessierten Einwohner recht herzlich ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vorher den Bekanntmachungskästen der einzelnen Ortsteile.

Hans-Ullrich Scheibe - Bürgermeister

### ■ Bitte beachten Sie die kurzfristige Änderung der Sprechzeiten in der Gemeindeverwaltung Tauscha - gültig im Mai und Juni 2014 -

Montag	08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 18.00 Uhr <b>Sprechzeit 09.00 - 11.00 Uhr</b> <b>Sprechzeit 16.00 - 18.00 Uhr</b>
Mittwoch	- geschlossen -
Donnerstag	08.00 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 11.00 Uhr

### ■ Öffnungszeiten

Montag	08.00 Uhr–11.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr–15.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr–11.00 Uhr

### ■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Tauscha  
Dorfstraße 34  
01561 Tauscha  
Telefon 035240 72239  
Fax 035240 77794

Wir gratulieren unseren Jubilaren  
und wünschen Ihnen alles Gute,  
vor allem recht viel Gesundheit

#### ■ zum 60. Geburtstag

11.05. Marion Börner in Tauscha

#### ■ zum 65. Geburtstag

14.05. Karlfried Donat in Tauscha  
14.05. Christa Pappritz in Dobra  
22.05. Bernd Schulze in Kleinnaundorf

Der nächste Landbote  
erscheint  
am 20. Juni 2014  
Redaktionsschluss ist der  
13. Juni 2014

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ 2014 – ein Jahr der Veränderungen

Mit der Bürgermeisterwahl am 23. März 2014 erfolgte die erste Änderung in unserer Gemeinde. Von den 1.196 Wahlberechtigten unserer Gemeinde nutzen 67,5% ihre Möglichkeit, den Bürgermeister von Tauscha zu bestimmen. Für viele in dieser Deutlichkeit überraschend, hat sich Hans - Ullrich Scheibe mit 61,3% der abgegebenen Stimmen durchgesetzt. Ob es der Wille zu grundsätzlichen Veränderungen, das Vertrauen in seine Person oder seine klare Positionierung zum Thema Gemeindefusion war, die zu diesem Ergebnis geführt haben, weiß jeder Wähler selbst am besten.

Wer unseren neuen Bürgermeister in den ersten Amtstagen und in der ersten Gemeinderatssitzung erleben konnte, spürt die Energie und Sachlichkeit, mit der er sich den anstehenden Aufgaben stellt. Seine Botschaft, gemeinsam mit dem Gemeinderat die Herausforderungen anzugehen, ist motivierend und konsequent zugleich.

Dass am 25. Mai der Gemeinderat für Tauscha neu gewählt wird, sehe ich vor allem als Chance. Ich finde es auf jeden Fall sehr gut und ein Spiegelbild für das Engagement der Einwohner unserer Gemeinde, dass sich 16 Kandidaten für die 10 Plätze im Gemeinderat bewerben. An dieser Stelle vielen Dank an Jürgen König, Dietmar Schulze und Heiko Thieme für die Zusammenarbeit und Ihren Einsatz in den vergangenen Jahren. Ich hoffe, dass sie auch weiterhin, in welcher Form auch immer, ihr Wissen und ihre Persönlichkeit für das Leben in unserer Gemeinde einbringen.

Der neue Gemeinderat wird, unabhängig vom konkreten Wahlergebnis, auf die Erfahrung aktueller Räte zurückgreifen können, aber auch von den Ideen und der Motivation der neuen Räte profitieren. Ein Punkt unterscheidet die diesjährige Gemeinderatswahl von den vorherigen. Ausgehend vom Gelingen der Fusion mit Thiendorf darf und muss sich der neue Gemeinderat von Tauscha, gemeinsam mit dem neuen Gemeinderat von Thiendorf, für die Weiterentwicklung der Region und die Interessen Ihrer Einwohner einsetzen. Daher hoffe ich auf eine hohe Wahlbeteiligung, damit der neue Rat weiß, ja - wir haben die Menschen in unseren Dörfern hinter uns.

Das ist ein wichtiger Punkt, denn die Vergangenheit hat gezeigt, dass es nicht so einfach ist Entscheidungen zu treffen, von denen man weiß, dass sie nicht immer auf sofortige Zustimmung treffen.

Abschließen möchte ich mit einem Zitat von Tagore:

„Wer Bäume setzt, obwohl er weiß, dass er nie in ihrem Schatten sitzen wird, hat zumindest angefangen, den Sinn des Lebens zu begreifen.“

Ralf Gretsch

Quelle des Wahlergebnisses:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz

## Aus den Einrichtungen

### ■ Osterhäschen komm ganz schnell, wie lang muss ich noch warten...

...so heißt es in einem bekannten Kinderlied.

Spannend war die Osterzeit bei uns im Zwergenparadies. Voller Freude schmückten wir unsere Krippe mit selbstgebastelten und bunt bemalten Eiern. Viel Spaß bereitete uns das Aufhängen der vielen bunten Eier an unser Bäumchen vor unserem Zwergenparadies. Auch die Osterhasen an unseren Fenstern schauten uns täglich beim Spielen zu. Da wurde die Spannung auf das Osterfest immer größer. Natürlich lernten wir auch kleine Gedichte und sangen viele Lieder, um den Kerl mit den „langen Schlappohren“ zu uns zu locken.

Am Mittwoch, den 16.04.2014 war es endlich soweit und der Osterhase hat unser Singen gehört. Er versteckte für jedes Kind eine Überraschung im Gras. Die Freude der Kinder war groß, als sie die bunt gefüllten Osterkörbchen fanden. Schnell wurde untersucht, was denn da alles drin war und voller Stolz am Nachmittag den Eltern gezeigt.

Unsere Eltern bastelten bei einem Elternabend tolle Osterkörbchen für ihre Kinder. Mit großer Begeisterung waren alle Eltern dabei. Vielen herzlichen Dank an Sie und auch ein Dankeschön an die Eltern, die unseren Kindern eine Osterüberraschung bereitet haben.

Außerdem gilt ein großes Dankeschön an die Physiotherapiepraxis Jana Fuchsa in Sacka, welche uns mit einer Spende überraschte. Darüber haben wir uns und unsere Kinder riesig gefreut.

Ihr Zwergenparadies Dobra



### ■ Es war schön, einfach schön....!



Wie jedes Jahr neigt sich auch in diesem Jahr wieder für unsere 4. Klasse eine vierjährige Hortzeit langsam ihrem Ende. Es war für Kinder wie Erzieher eine spannende, interessante, manchmal auch anstrengende Zeit. Das Wichtigste jedoch sind die Erinnerungen an die schönsten Abenteuer und Erlebnisse, die alle miteinander hatten.

Unsere diesjährige Abschlussfahrt führte uns auf Wunsch der Kinder am 03. 05. 2014 in das Tal der Achterbahnen - in den Freizeitpark Plohn.

Was sie dort erleben durften, schildern die Kinder in den nächsten Zeilen selbst.

„Wir waren da“ - die Hortkinder der 4. Klasse waren im Freizeitpark Plohn. Schnell, steil und ganz schön windig gings mit der Holzachterbahn „El Toro“ zu. Trotzdem fuhren wir Hortkinder bei ungefähr 70 km/h und einer sehr steilen Neigung nach unten. Und dann auch noch die Wasserbahn, auch ganz schön steil, schnell, aber auch nass und trotzdem sind wir gefahren... - **von Anna K.**

#### **Helene L. schrieb:**

Die Holzachterbahn war die schnellste und größte Achterbahn im Park. Ich bin mit ihr acht Mal gefahren, das war cool. Die Wildwasserbahn war sehr steil und natürlich nass (aber nur ein bisschen). Beim Tretbootfahren war es lustig. Wir hatten Startschwierigkeiten, doch dann klappte es prima. Bei den drehenden Kühen wurde uns schon beim Zugucken schlecht, doch Joel und Niklas haben es gemastert.



Die Silbermine haben wir ausgeraubt und beim Rodeo sind wir alle vom Bullen runter gefallen. Bum! Danach haben wir das Karussell ausprobiert.

Wir waren in Plohn und haben „El Toro“ gespürt und in der Schießbude abgeloost. Plohn ist total toll, das müsst ihr auch mal machen... - **von Hannah R.**

#### **Moritz H. findet:**

Wir waren in Plohn, es war sehr schön. Ich fand die Wildwasserbahn am coolsten, ich würde sie „WKN-Bahn“ nennen - „Wasser, Kanne, Nass!“...

#### **Luca M. meint:**

Wo wir in Plohn waren, fand ich die Wildwasserbahn am besten und ich saß neben Moritz und es war sehr lustig...



#### **Svenja W. sagt:**

Die „El Toro“-Bahn war so cool, ich bin mindestens acht Mal gefahren, die Wildwasserbahn war steil und nass und die Silbermine hatte die tollsten Kurven...

#### **und Celine M. fasst zusammen:**

Die Wildwasserbahn war super cool, weil das Wasser hoch gespritzt ist. Und die „El Toro“ war ganz schön übel. Plohn ist ein Freizeitabenteuer für jede Familie. Es hat super Spaß gemacht. Also versucht es doch auch einmal und macht euch auf den Weg nach Plohn - es lohnt sich.

#### **Tschüß sagen**

die Hortkinder der 4. Klasse und Ihre Erzieherinnen vom Tauschaer Spatzennest



### ■ 111. Jahrestag der Gründung des MGV Tauscha 1903 e.V.

Aus Anlass des 111jährigen Jubiläums des Tauschaer MGV, unternahmen wir vom 02. - 04. Mai 2014 eine Busfahrt nach Trebnitz bei Breslau in Polen. Organisiert wurde der Ausflug von unserem Chorleiter Hans-Ullrich Scheibe und dem Vorstand des MGV Tauscha.

Gemeinsam mit unseren Ehefrauen waren wir in einem schönen, neu-erbauten Hotel in Trebnitz untergebracht. Nach dem Mittagessen im Hotel sahen wir uns das mehrere hundert Jahre alte Kloster in Trebnitz an. Es war sehr beeindruckend für uns alle.

Am Sonnabend fuhren wir mit dem Bus nach Breslau und unser Reise-führer gab uns bei einer Stadtrundfahrt interessante Einblicke in die Geschichte der Stadt Breslau und seinen vielen Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die bekannte Jahrhunderthalle.

An diesem Sonnabend war in Polen ein nationaler Feiertag und damit alle Geschäfte und öffentlichen Einrichtungen leider geschlossen. Trotzdem unternahmen wir noch einen kleinen Rundgang durch das Stadtzentrum und auch der kühle und trübe Tag konnte uns die Stimmung nicht verderben. Mit einem festlichen Essen und mehreren Auf-tritten unseres Chores verbrachten wir einen schönen Abend im Hotel. Am Sonntag verabschiedeten wir uns nach dem Frühstück mit ein paar



Liedern vom Hotelpersonal und fuhren bei schönstem Sonnenschein wieder in Richtung Heimat. Zum Abschluss unserer Reise überraschten wir den Sackauer Gastwirt Andreas Blasek noch zu seinem 60. Geburtstag mit einem schönen Ständchen in Sacka.

Wir möchten uns hiermit noch einmal recht herzlich bei den Organisatoren der Reise bedanken und hoffen auch in Zukunft mit unseren Lie-dern vielen eine Freude zu bereiten.

MGV Tauscha 1903 e.V.



### ■ Das nächste Sportfest rückt näher

#### Gibt es wieder einen traditionellen Ablauf?

Am 27. Juni wird es wieder soweit sein: Das Sportfest des LSV 61 Tauscha e. V. beginnt. Die laufenden Planungen sehen dieses Jahr wieder einen ganz traditionellen Ablauf, mit vielen bekannt-beliebten Programmhöhepunkten vor. Im Kasten gibt es bereits einen kleiner Vorgeschmack. Das ausführliche Programm erscheint im nächsten Landboten.

#### Welcher Dorfteil wird in diesem Jahr gewinnen?

Die Meldelisten für den Staffeltwettbewerb wurden in den letzten Tagen an die Staffel-Or-

ganisatoren der einzelnen Dorfmansschaften verteilt. Neben den 5 Dorfteilen von Tauscha werden dieses Jahr erstmals auch Mannschaften aus Thiendorfer Dorfteilen mit zum Staffeltwettbewerb antreten.

Alle, die dieses Jahr ihrem Dorfteil zum Sieg verhelfen wollen, sind hiermit herzlich eingeladen, sich beim jeweiligen Staffel-Organisator zu melden. Pro Dorfteil werden je 2 Kindergarten-, 2 Grundschul- und 2 Mittelschulkinder gesucht, genauso wie 3 Frauen und 3 Männer.

Über Sieg und Niederlage entscheidet dann wieder das aus allen Dorf-Mansschaften akkreditierte Schiedsrichter-Kollegium. (mr)



#### Freitag-Abend:

reife Fußballer +  
Kindersportgruppe +  
Fußball-Nachturnier

#### Sonnabend:

Fußballspiele + Volleyballturnier +  
Flizy-Sportabzeichen für die Jüngsten +  
abwechslungsreiche Abendunterhaltung +  
Disco

#### Sonntag:

Feuerwehr + Blasmusik + Kinderfußball +  
Nachwuchsmusikanten + Kinder-  
programm + Familien-Dorf-Meisterschaft

### ■ Fußballcamp 2014 in Tauscha - Jetzt anmelden!!! (Nicht nur für Vereinsmitglieder)

Träumt Ihr Kind auch davon ein Fußballer zu werden oder hat es einfach Spaß am Fußballspielen? Dann bietet der LSV gemeinsam mit der FFC Fußballschule auch dieses Jahr wieder genau das Richtige. Vom 11. bis zum 13. Juli 2014 findet auf dem Anbau in Tauscha eine Neuauflage des FFC Fußballcamps statt. Für nur 85 EUR können Mädchen und Jungen von 5 bis 13 Jahren abwechslungs- und lehrreiche Stunden auf dem grünen Rasen verbringen. Alle näheren Informationen entnehmen Sie dem beigefügten Anmeldebogen. Den Anmeldebogen

finden Sie auch unter [www.lsv-tauscha.de](http://www.lsv-tauscha.de).

#### Fehlerteufel auf bisherigen Flyern

Achtung auf den bisher schon verteilten Flyern hat sich bei der angegebenen IBAN leider der Fehlerteufel eingeschlichen.

Hier die richtige und vollständige Bankverbindung für die Überweisung der Campgebühr: **Sparkasse Meißen, IBAN \* DE42 8505 5000 3046 0037 05, BIC SOLADES1MEI. (mr)**

## So kommt Ihr in die FFC Fußballschule

Anfragen, Informationen und Anmeldung  
Michael Schwarz  
Telefon: 035248 - 22 804  
Mobil: 0151 555 16 519



Schwarz-michael@msn.com

## Anmeldung zur FFC Fussballschule in Tauscha

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdag: \_\_\_\_\_  
Konfektionsgröße: \_\_\_\_\_  
Wohnort: \_\_\_\_\_  
Straße, Nr.: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Mobil: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

Teilnahme an den Eltern - Kind Spielen ?  
Wenn ja bitte Personenzahl angeben \_\_\_

### Bankverbindung:

LSV Tauscha  
Sparkasse Meißen  
Iban: DE 42 8505 5000 3046 0037 05

### Verwendungszweck:

FFC Fußballschule 2014 - Name des Kindes

Schwarz-michael@msn.com

## Seit fünfzehn Jahren... Wir über uns ...

Seit nunmehr fünfzehn Jahren zieht die FFC Fußballschule von Plön aus weit über Norddeutschlands Grenzen hinaus fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche, Jungen und Mädchen in Ihren Bann und das mit wachsendem Zuspruch bei den Kids, den Eltern sowie bei Trainern und Betreuern.

Spaß, Trainingsqualität, sportliche Fairness  
- das sind die Leitbilder unserer kind- und jugendgerechten FFC Fußballcamps.

So achten wir mit originellen Spielformen, lebendigen Technischulungen und nützlichen Fußballtipps darauf, dass die Spiel und Trainingsfreude bei den Kids NIE zu kurz kommt.

Fußballanfänger, Fortgeschrittene oder Leistungsspieler/in - ungeachtet vom Leistungsstand - bei allen fördern unsere ausgebildeten Trainer- und Trainerinnen die sportliche und soziale Kompetenz.

Die FFC Fußballschule ist organisatorisch und Inhaltlich ausgewogen, fördert und fordert jedes Kind in altersgerechten Trainingsgruppen.



Peter Zaardt  
Gründer der FFC Fußballschule



Fußball Ferien Camp - die bessere Fußballschule



## FFC Fußballschule in Tauscha

Freitag 11.07.2014  
bis  
Sonntag 13.07.2014

beim  



FFC Fußballschule beim LSV Tauscha 2013



www.fussball-ferien-camp.de  
Hotline: 0173 567 90 61

## FFC Fußballschule in Tauscha



### Ferienhits für Fußballkids

für Mädchen und Jungen  
von 5 bis 13 Jahren

Fr.11.07.15.00 Uhr bis  
So.13.07.2014 15.30 Uhr

3 Tage für nur € 85,-  
inklusive Verpflegung

Anmeldeschluss, Freitag  
Fr.13.06.2014

### Sportliche Inhalte

7 spannende Trainingseinheiten  
mit vielen verschiedene Spielformen  
und umfangreichen Technischulungen  
Durchführung des  
FFC Fußballschulabzeichens  
4 gegen 4 Turnier  
Auf Wunsch:  
Eltern- Kind Spiele am letzten Tag  
Vieles andere mehr

### Training:

Freitag von 15.30 bis 19.00 Uhr  
Samstag von 10.30 bis 17.30,  
Sonntag von 10.30 bis 15.00 Uhr

eMail:anmeldung@fussball-ferien-camp.de

## FFC Fußballschule



### Allgemein

#### IHRE Vorteile für IHRE Kinder:

Eröffnung im Beisein aller Eltern  
Begrüßungsgeschenk  
Kurze Wege zur Sportanlage  
und somit zu IHREN Kindern  
Vertraute Umgebung  
Betreuung IHRER Kinder durch vertraute  
Personen und über freiwillige Helfer  
Preisvorteil gegenüber anderen Anbietern  
Gemeinsame Schlussbesprechung  
mit Siegerehrung  
JEDES Kind erhält eine Urkunde!  
Vieles andere mehr!

#### Anmeldeschluss zur FFC Fußballschule in Tauscha

Freitag 13.06.2014

Ihr Ansprechpartner vor Ort:  
Michael Schwarz, Telefon: 035248 - 22 804



Lutz und Peter in Tauscha 2013

eMail:kontakt@fussball-ferien-camp.de

## FFC Fußballschule Jedes Kind gewinnt!

Jedes Kind  
erhält bei der Eröffnung ein besonderes  
Begrüßungsgeschenk  
und bei der  
Schlussbesprechung  
mit einhergehender  
Siegerehrung eine kleine  
Abschiedsüberraschung !



Große Lernerfolge und Erfolgserlebnisse  
bei unseren Technik-  
schulungen



und beim  
FFC- Abzeichen.

Spannung  
beim  
Schußkraftmessen.



Auf Wunsch!  
Eltern - Kind - Spiele:  
Am letzten Tag der  
Fußballschule fordern  
die Kinder Ihre Eltern  
im spielerischen Gegeneinander heraus.

www.fussball-ferien-camp.de

## Freizeit und Vereine



### ■ „Kikeriki!“

23 stolze Gockel nahmen am 11. Mai am Hähnekrähen in Tauscha auf dem Alten Bauernhof teil. Schon vor dem ersten Hahnenschrei wurde viel getuschelt und sogar gewettet: Wer nimmt 2014 den Pokal mit nach Hause? Welcher Hahn kräht in den 45 Wettbewerbs-Minuten am meisten? Pünktlich um 8.30 Uhr startete der Contest. Die Juroren vor den Ställen hatten sofort was zu zählen. Stille herrschte zu keiner Minute an diesem Morgen auf dem Hof.

Das heißt aber nicht, dass alle Tiere auch tierisch laut waren. Vier Hähnen hatte es während des Wettbewerbes die Sprache verschlagen. Sie gaben keinen Mucks von sich. Der Kampf um den Sieg war bis zum letzten Schrei spannend. Am Ende der Auszählung hatte der „Benjamin“ der Konkurrenz, Richard Hönack, mit seinen beiden einjährigen Hähnen die Nase vorn und Platz eins und zwei sicher. Sein Siegerhahn hatte 80 mal gekräht. Für den zweitplatzierten Hahn wurden 77 Schreie notiert. Damit hatte der 14-Jährige Tauschaer ganz knapp Roland Eichler „geschlagen“. Sein bester Hahn hatte 76 mal gekräht.

Als Sieger konnte sich Richard Hönack über einen Pokal und einen 50 Kilo-Sack bestes Futter für seine Hähne freuen. Der Schüler verriet nach der Siegerehrung: „Die beiden Hähne leben bei uns auf dem Hof allein. Ohne Hennen. Ich habe mit meinem Vater gestern noch Scherze gemacht. Wenn unsere Hähne gewinnen, holen wir für jeden eine Henne als Frau.“

Einen herzlichen Dank möchte der Tauschaer Heimat- und Freizeitreitverein an dieser Stelle vor allem Roland Eichler sowie allen Helfern und Sponsoren übermitteln.



# Heimattag

am und im Herrenhaus Tauscha  
So. 22. Juni 2014 um 14.00 Uhr

Kaffee,  
Bücher - Tauschbasar  
und Geschichten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Heimat und Freizeitreitverein Tauscha e.V.

### ■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.  
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tauscha  
Bürgermeister Hans-Ullrich Scheibe

#### Anschrift:

Gemeindeverwaltung Tauscha,  
Dorfstraße 34, 01561 Tauscha  
Telefon: 035240 72239, Fax: 035240 77794,  
E-Mail: info@tauscha.com

#### Satz und Druckorganisation:

RIEDEL – Verlag & Druck KG,  
Heinrich-Heine-Straße 13a,  
09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf,  
Telefon: 0 37 22/505090, Fax: 0 37 22/5050922,  
info@riedel-verlag.de. Nachdruck (auch auszugsweise)  
nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

## Einladung zum Schuljahres- abschlusskonzert

Die Musikschule des Landkreises Meißen lädt am

**Montag, dem 14. Juli 2014,  
um 17.00 Uhr**

zum Schuljahresabschlusskonzert in die Kirche Schönfeld ein.

Es werden darin Schülerinnen und Schüler der Standorte Schönfeld und Ponickau der Musikschule des Landkreises Meißen sowie der Kinderchor Lampertswalde zu hören und zu sehen sein.



## 46. Internationales Musikfest Hirschfeld 13.-15. Juni 2014



### 13. Juni Freitag - Waldbühne -

19:00 Begrüßung und Fassbieranstich durch Amtsdirektor Thilo Richter, Bürgermeister Bernd Trobisch und Vereinsvorsitzenden des SZ Günther Müller  
**Blasorchester Ruda Slaska Polen**

20:00 Open-Air-Disko mit **PartySoundExpress**

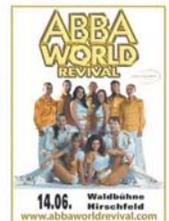
### 14. Juni Samstag - Waldbühne -

19:00 Begrüßung und Fassbieranstich durch Bürgermeister Bernd Trobisch, u. dem Vereinsvorsitzenden des Spielmannszuges TV Deutsche Eiche e.V. Günther Müller im Anschluss Warm-Up mit DJ Ingolf und dem **PartySoundExpress**

20:00 **Die Große Samstagabend-Show auf der Waldbühne mit:**



**MICHELLE**  
**ABBA-Revival-World**  
Moderation Ingolf Timm



### 15. Juni Sonntag - Waldstadion Internationale Musikshow

10:00 Gottesdienst auf der Waldbühne

10:30 Musikalischer Frühschoppen

11:30 Warm up und Einstimmung auf die Musikshow - Moderation Ingolf Timm

13:00 **Einmarsch der Züge zur großen Internationalen Musikshow im Stadion - Teilnehmer:**

Blasorchester Ruda Slaska und Marioretten Polen,

Spielmannszug Oberlichtenau

Fanfarenzug Dresden,

Spielmannszug Radeberg

Fanfarenzug Strausberg

Neubrandenburger Stadtfanfaren

Spielmannszug Zabeltitz

Spielmannszug Hirschfeld

Spielmannszug Hirschfeld Nachwuchs

Jagdhorn-Bläser Hirschfeld, Schützenverein Hirschfeld, Schultanzgruppe Hirschfeld,

Heimatverein Hirschfeld,

Moderation Wieland Wagner

Programmänderungen vorbehalten

## ■ Projekt „Schüler und Zeitung“

Wieder war es soweit. Wir, die Schüler der Klasse 8, beteiligten uns am traditionellen Projekt „Schüler und Zeitung“ und lasen vier Wochen die Sächsische Zeitung. Neben dem Lesen standen viele interessante Aspekte zum Zeitungsaufbau und dem Entstehen einer Zeitung auf dem Programm. Wir lernten die Lokalredakteurin Frau Karlshaus kennen und besuchten das Pressehaus der SZ in Dresden. Höhepunkt war das Zeitungsfrühstück.

Schließlich betätigten wir uns auch als Reporter und schrieben unseren eigenen Zeitungsartikel. Einige Texte möchten wir hier veröffentlichen.

*Die Schüler der 8. Klasse der Oberschule Schönfeld*



## Oberschule Schönfeld

Am 30.04.2014 fand unser Vorlese- und Rezitationswettbewerb im Festsaal des Schlosses Schönfeld statt.

Packende Vorlese- und Rezitationsbeiträge begeisterten auch in diesem Jahr wieder die Jury (Herr Weigel, Frau Richter, Aileen Grell, Katja Böhme, und Nico Steinberger) sowie die Klassen 5a und 5b.

### Unsere Sieger im Vorlesen:

#### Klassenstufe 5/6:

1. Platz: Michelle Kummer Kl.5a
2. Platz: Anastasia Schulz Kl.6b
3. Platz: Paul Kirtzel Kl.5b

#### Klassenstufe 7/8:

1. Platz: Noah Rothe Kl.7b
2. Platz: Tessa Hanisch Kl.8
3. Platz: Aylin Richter Kl.7a



### Unsere Preisträger unter den Rezitatoren:

#### Klassenstufe 5/6:

1. Platz: Tanja Schulze Kl.6b
2. Platz: Linda Steinberger Kl.6b
3. Platz: Gina-Maria Lißner Kl.6b

#### Klassenstufe 7/8:

1. Platz: Jack Begerock Kl.7b
2. Platz: Lisa-Marie Sauer Kl.7b
3. Platz: Pascal Weinert Kl.7b

#### Klassenstufe 9/10:

1. Platz: Nick Begerock und Nico Steinberger Kl. 9b
2. Platz: Annalena Hausdorf Kl.9b
3. Platz: Emely Haupt Kl.9a



## Anzeigen

Anzeigen

## Kirchennachrichten

### Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau - Linz - Schönfeld

#### Wir laden herzlich ein:

#### Sonntag - 25. Mai, Rogate

09.00 Uhr in Linz - Gottesdienst  
14.00 Uhr in Bärwalde - Rogate-Frauentreffen

#### Donnerstag - 29. Mai, Himmelfahrt

10.00 Uhr in Linz - Gottesdienst auf dem Schlossplatz

#### Sonntag - 01. Juni, Exaudi

10.00 Uhr in Ponickau - Gottesdienst / Kigo

#### Pfingstsonntag - 08. Juni,

09.00 Uhr in Linz - Festgottesdienst  
10.30 Uhr in Ponickau - Festgottesdienst / Kigo

#### Pfingstmontag - 09. Juni,

10.00 Uhr in Schönfeld - Festgottesdienst

#### Sonntag - 15. Juni, Trinitatis

10.30 Uhr in Schönfeld - Gottesdienst

#### Sonntag - 22. Juni, 1. So.n. Trinitatis

08.30 Uhr in Linz - Gottesdienst  
10.00 Uhr in Ponickau - Gottesdienst / Kigo

#### Sonntag - 29. Juni, 2. So.n. Trinitatis

09.00 Uhr in Schönfeld - Gottesdienst  
14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ponickau - Sommermusik

#### Johannisandachten:

- in Linz: am 23.06.14 um 19.00 Uhr
- in Ponickau: am 24.06.14 um 17.00 Uhr
- in Schönfeld: am 24.06.14 um 19.00 Uhr

Lesen Sie bitte auf Seite 19 weiter

## Kirchennachrichten



### ■ Gemeindekreise:

- in Thierendorf: am 12.06.14 um 14.30 Uhr - Gemeindekreis
- in Linz: am 05.06.14 um 14.00 Uhr - Gemeindekreis
- in Ponickau: am 12.06.14 um 19.00 Uhr - Gemeindekreis
- in Schönfeld: am 12.06.14 um 19.30 Uhr - Gemeindekreis
- in Böhla: am 19.06.14 um 15.00 Uhr - Gemeindekreis

### ■ Bibelgesprächskreis:

- in Ponickau: am 02.06 und 23.06.14 um 20.00 Uhr

### ■ Junge Gemeinde:

- in Ponickau: Montags, um 19.00 Uhr

### ■ Multi-Kind-Kreis:

- in Ponickau: Donnerstag, 05.06. und 19.06.14 um 9.00 Uhr

### ■ Treffpunkt Frau:

- in Ponickau: Freitag, 27.06.14 um 19.30 Uhr „Sommerabschluss“

### ■ Männerstammtisch:

- in Thierendorf: am 05.06.14 um 16.00 Uhr - Ausflug nach Bautzen

### ■ Bürozeiten im Pfarramt Ponickau

Dienstag von 12.30 - 16.00 Uhr

Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr

Frau Böhme hat vom 08.06. bis 22.06.2014 Urlaub.

### ■ Bitte beachten Sie:

Manchmal ergeben sich Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Plan. Darüber informieren wir in der Tagespresse.

### ■ So sind wir telefonisch erreichbar:

Pfarramt Ponickau:

Tel.: 035755 / 7 28

Fax: 035755 / 7 03

## ■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

### ■ Gottesdienste

#### 1. Juni – Exaudi

Tauscha	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sacka	10.30 Uhr	Diamantene Konfirmation

#### 7. Juni – Taufsamstag

Würschnitz	14.00 Uhr	Taufe
------------	-----------	-------

#### 8. Juni – Pfingstfest

Dobra	10.00 Uhr	Konfirmation
-------	-----------	--------------

#### 9. Juni – Pfingstmontag

Würschnitz	9.00 Uhr	Gottesdienst
Tauscha	10.30 Uhr	Gottesdienst

#### 15. Juni – Trinitatis

Dobra	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sacka	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe

#### 22. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

Würschnitz	09.00 Uhr	Gottesdienst
------------	-----------	--------------

#### 29. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Tauscha	09.00 Uhr	Gottesdienst
---------	-----------	--------------

### ■ Veranstaltungen in der Kirchgemeinde

#### Herzliche Einladung zum Johannistag

am Dienstag, 24. Juni um 17.00 Uhr auf dem Friedhof in Sacka. Es singen die Kirchenchöre unserer Kirchgemeinde auf dem Friedhof. Im Anschluss lassen wir den Tag bei geselligem Beisammensein im Pfarrgarten Sacka ausklingen.

#### Junge Gemeinde

Mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Dobra

#### Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwochs um 15.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka und 16.45 Uhr im Pfarrhaus Dobra

#### Konfirmandenunterricht

**Klasse 7** Montag, 17.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka  
2. Juni und 16. Juni

#### Gemeindenachmittage

Sacka	Do., 6. Juni 14.00 Uhr
Würschnitz	Do., 12. Juni 15.00 Uhr
Tauscha	Do., 19. Juni 15.00 Uhr
Dobra	Do., 26. Juni 15.00 Uhr

#### Bibelgespräch „Wein und Brot“

Gespräch über einen Bibeltext  
Montag, 2. Juni um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka

#### Kreatives Gestalten

immer 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

#### Proben der Kirchenchöre

Würschnitz:	jeden Montag,	19.00 Uhr in der Kirche Würschnitz
Tauscha:	jeden Donnerstag,	19.00 Uhr in der Kirche Tauscha
Sacka:	14-tägig mittwochs,	19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka,
Dobra:	14-tägig dienstags,	19.00 Uhr im Pfarrhaus Dobra,

#### Frauenchor „Sacka singt“:

Der Frauenchor trifft sich jeden Dienstagabend von 19.00 - 20.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka.

#### Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Eike Staemmler Tel.: 035240 / 76653, eistaem@freenet.de

#### Bürozeiten Pfarramt Sacka

Verwaltung Beate Göhring Tel.: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654  
E-Mail: kg.sacka@evlks.de

#### Bürozeiten in Sacka:

montags 12.30 - 15.30 Uhr und donnerstags 12.30 - 18.00 Uhr

#### Neue Bürozeiten in Dobra:

immer am 1. Montag im Monat von 16.00 - 17.30 Uhr

## Anzeigen

Anzeigen